

Eh ich den Herrn gefunden

Text: William C. Martin (1864-1914)

Musik: Edward M. Fuller

1. Eh ich den Herrn ge - fun - den, war mein Herz sor - gen -
2. Seit mich der Herr ge - fun - den, ist mei - ne See - le
3. Ich bli - cke im - mer heim - wärts zur ew' - gen Herr - lich -

4

schwer, nichts half die Last mir tra - gen, nichts
frei, der Zwei - fel ist ver - schwun - den und
keit, wo mir die Kro - ne war - tet, und

7

gab mir Freu - de mehr, doch nun ich Je - sus
Furcht und Angst vor - bei, mein Pfad ist nicht mehr
auch das Sie - ges - kleid, mein Herz ist voll Ver -

10

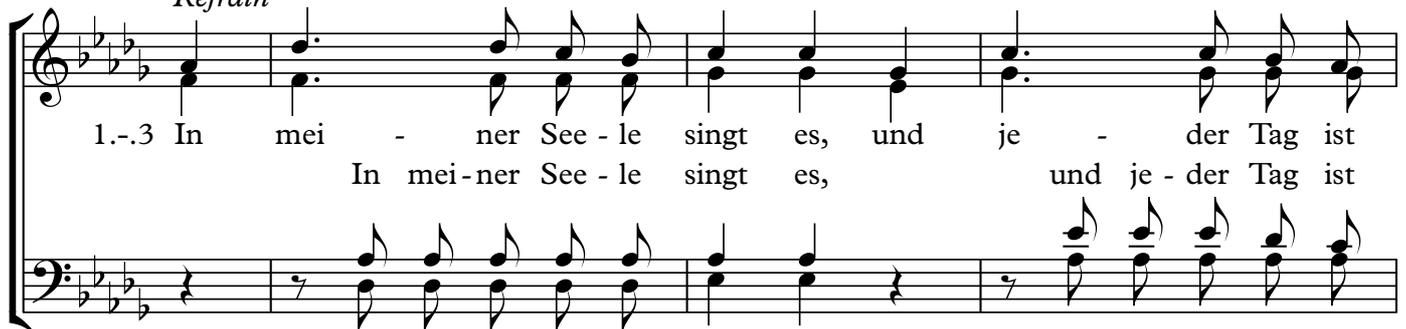
ken - ne, ist al - le Not da - hin, in mei - ner See - le
dun - kel, mir scheint die Son - ne ja, sie ist mir auf - ge -
lan - gen, durchs Per - len - tor zu geh'n, und mit den sel' - gen

14



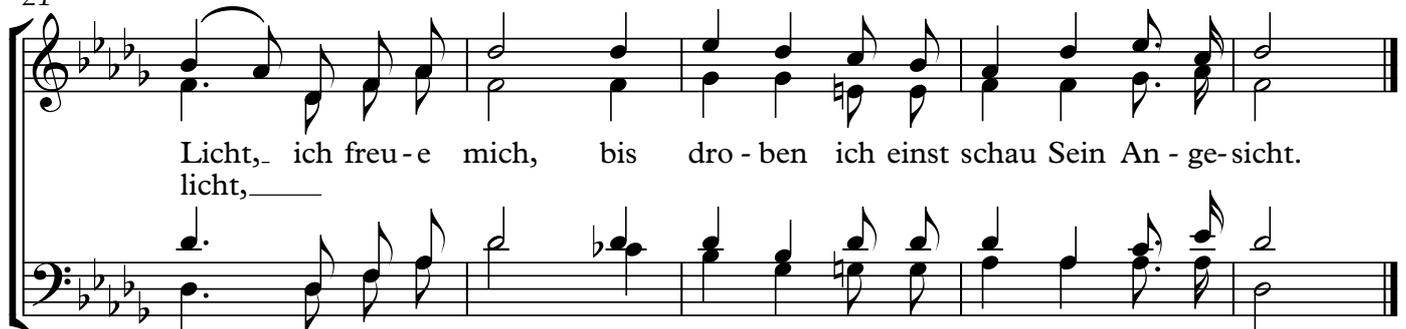
singt es und klingt's, wo ich auch bin.
gan - gen am Kreuz auf Gol - ga - tha.
Scha - ren vor Got - tes Thron zu stehn.

17

Refrain


1.-3 In mei - ner See - le singt es, und je - der Tag ist
In mei - ner See - le singt es, und je - der Tag ist

21



Licht, - ich freu - e mich, bis dro - ben ich einst schau Sein An - ge - sicht.
licht, -